

Pressemeldung | August 2024

Ausbildungsstart bei der Deutsche Steinzeug Cremer & Breuer AG

Azubis entdecken attraktive Konditionen und Karrieren

Bei dem internationalen Fliesenhersteller im Werk in Buchtal sind alle Ausbildungsplätze vergeben. Die Deutsche Steinzeug Cremer & Breuer AG freut sich auf insgesamt zehn neue Auszubildende an ihren vier Standorten, die in verschiedenen Ausbildungsberufen den Weg in die spannende und vielseitige Keramikindustrie gewählt haben.

Mit einem klaren Bekenntnis starten die Ausbilder im Fliesenwerk in Schwarzenfeld mit ihren Schützlingen in das neue Ausbildungsjahr. Ihre Maxime: „Die Qualität von heute wird für die Zukunft nicht mehr reichen. Deswegen bilden wir heute besser aus als gestern.“

Insgesamt beginnen sechs junge Frauen und ein junger Mann ihre Ausbildung bei der Deutsche Steinzeug (DSCB) im Werk Buchtal in Schwarzenfeld – eine durchaus bemerkenswerte Entwicklung einer Branche, in der sich traditionell junge Männer gesehen und beworben haben. Die Buchtal-Auszubildenden verteilen sich auf folgende Berufe: zwei Bauzeichnerinnen, eine Industriekauffrau, eine Maschinen- und Anlagenführerin, eine Industriekeramikerin, ein Industriemechaniker und eine Technische Produktdesignerin. Besonders in den technischen und industriellen Berufen waren weibliche Auszubildende immer eine Seltenheit. Umso mehr freut es, dass dieser Trend durchbrochen wurde und zur Diversität in der Industrie beigetragen werden konnte.

Die ersten beiden Tage der Ausbildung im Werk Buchtal werden wie jedes Jahr spannend und abwechslungsreich. Am ersten Tag werden die jungen Nachwuchskräfte von ihren Ausbildungsleitern herzlich begrüßt und in das Unternehmen eingeführt. Dazu steht eine umfassende Führung durch das Werk auf dem Programm, bei der die Azubis einen ersten Einblick in die Produktionsabläufe und Arbeitsbereiche erhalten. Wer aufgepasst hat, wird bei der Schnitzeljagd am zweiten Tag das Rennen machen. Der steht unter dem Motto „Kennenlernen“ und führt durch die Abteilungen. Die Aktivitäten helfen nicht nur, sich schnell in das Team zu integrieren, sondern fördern auch den Zusammenhalt und die Zusammenarbeit von Anfang an.

„In den vergangenen zehn Jahren hat sich das Ausbildungswesen verändert“, weiß Michael Schiessl, Leiter der Personalabteilung im Buchtal-Werk. „Heute ist es eher so, dass sich das Unternehmen bewerben muss. Die Jugendlichen haben konkrete Vorstellungen und Ziele, wollen Verantwortung

übernehmen, nicht nur eine Ausbildung, sondern eine Karriere starten. Sie sind digital und selbstbewusst und wollen sich ins Unternehmen einbringen.“

Bei der Deutsche Steinzeug hat man darauf reagiert, z.B. mit einer faktischen Übernahmegarantie nach der Ausbildung, sofern diese erfolgreich abgeschlossen wurde. Sogar die Ausbildungszeiten können verkürzt werden, wenn die Leistung stimmt. Ein Angebot, dass viele mit der Unterstützung ihrer Ausbilder erfolgreich anstreben. Auszubildende werden bei dem Fliesenhersteller während ihrer Lehrzeit nicht nur technisch und handwerklich auf höchstem Niveau ausgebildet. Sie können Projekte anregen und echten Mehrwert für die Umwelt und die Gesellschaft schaffen. Bei der Deutsche Steinzeug ist man überzeugt, gemeinsam mit den Nachwuchskräften eine nachhaltige und erfolgreiche Zukunft gestalten zu können.

„Es ist ein gutes Gefühl, Teil einer Keramikindustrie zu sein, die mit der Renaturierung ihrer Abbaugruben nachweislich zur Biodiversität beiträgt. Neben unserer Ausbildung haben wir uns im ersten Lehrjahr für den Schutz von Bienen und anderen Insekten eingesetzt, mit selbstgebaute Insektenhotels“, berichtet Matti Götz, der vor kurzem seine Ausbildung als Technischer Produktdesigner in Buchtal erfolgreich abgeschlossen hat.

Gemeinsam mit Werkleiterin Heike Koltes, Betriebsratsvorsitzendem Karl Mailbeck und dem Ausbilderteam begrüßen die erfahrenen Azubis diese Neulinge am 2. September: Uliana Akymova, zukünftige Technische Produktdesignerin – Vanessa Ernst, lässt sich als Maschinen- und Anlagenführerin ausbilden – Hannah Krückeberg und Melina Schlicht, lernen im Architektenservice Bauzeichnung – Adrian Mihaly, macht die Ausbildung als Industriemechaniker – Anna Obendorfer will den Beruf der Industriekauffrau ergreifen und Angelina Schwarz wählte die Ausbildung zur Industriekeramikerin.

Herzlich willkommen werden auch die neuen Auszubildenden in Witterschlick und Sinzig! In Witterschlick beginnt Deborah Kirschner ihre Ausbildung zur Industriekauffrau, während David Hamacher seine Lehre zum Elektriker für Betriebstechnik aufnimmt. Auch im Werk Sinzig dürfen wir einen neuen Azubi begrüßen: Albijon Rexhepi startet hier seine Ausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik.

Wir wünschen allen viel Erfolg und Freude auf ihrem Weg bei der Deutschen Steinzeug!

Pressekontakt:

Gabriele Busse / Pressesprecherin
Deutsche Steinzeug Cremer & Breuer AG
T. +49 (0)228 391-1104
gabriele.busse@deutsche-steinzeug.de